



**Biovision - Stiftung für ökologische
Entwicklung, Zürich**

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat

Jahresrechnung 2015



KPMG AG

Audit

Badenerstrasse 172
CH-8004 Zürich

Postfach
CH-8036 Zürich

Telefon +41 58 249 31 31
Telefax +41 58 249 44 06
Internet www.kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der

Biovision - Stiftung für ökologische Entwicklung, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Biovision - Stiftung für ökologische Entwicklung für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz, Stiftungsurkunde und Reglement entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die gemäss Ausführungsbestimmungen zur Art. 12 des Reglements über das ZEWO-Gütesiegel zu prüfende Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

KPMG AG

Michael Herzog
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Christian Böhi
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 29. April 2016

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Biovision - Stiftung für ökologische Entwicklung, Zürich

Bilanz per in CHF		2015	2014
Aktiven			
<i>Umlaufvermögen</i>			
Flüssige Mittel		4,905,359.64	5,768,225.79
Projektkonti Partnerorganisationen	3	531,981	542,165
Übrige kurzfristige Forderungen	4	122,668	60,100
Warenlager		15,542	18,066
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	660,796	432,972
<i>Total Umlaufvermögen</i>		<i>6,236,346</i>	<i>6,821,528</i>
<i>Anlagevermögen</i>			
Sachanlagen	6	26,198	9,082
Immaterielle Werte	6	53,902	81,877
<i>Total Anlagevermögen</i>		<i>80,100</i>	<i>90,959</i>
Total Aktiven		6,316,446	6,912,487
Passiven			
Fremdkapital und Fondskapital			
<i>Fremdkapital</i>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		138,443.88	165,289.11
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		123,251	132,566
Projektkonti Partnerorganisationen	3	22,154	224,761
Passive Rechnungsabgrenzungen		150,476	661,138
<i>Total Fremdkapital</i>		<i>434,325</i>	<i>1,183,755</i>
<i>Fondskapital</i>			
Fondskapital	1	900,831	692,969
<i>Total Fondskapital</i>		<i>900,831</i>	<i>692,969</i>
<i>Total Fremdkapital inklusive Fondskapital</i>		<i>1,335,156</i>	<i>1,876,724</i>
<i>Organisationskapital</i>			
Stiftungskapital	2	50,000	50,000
Erarbeitetes gebundenes Kapital		920,000	920,000
Erarbeitetes freies Kapital	2		
<i>Stand am 1. Januar</i>		4,065,763	3,562,142
<i>Jahresergebnis</i>		-54,473	503,621
<i>Stand am 31. Dezember</i>		4,011,290	4,065,763
<i>Total Organisationskapital</i>		<i>4,981,290</i>	<i>5,035,763</i>
Total Passiven		6,316,446	6,912,487

Biovision - Stiftung für ökologische Entwicklung, Zürich

Betriebsrechnung pro in CHF		2015	2014
Ertrag			
<i>Spenden und Projektbeiträge</i>			
		3,120,299	3,084,612
		3,708,823	2,917,690
	7	700,000	470,000
		864,472	778,119
		40,871	716,456
		8,434,464	7,966,877
	8	51,889.97	51,365.21
		8,486,353.97	8,018,241.88
Total Betriebsertrag			
Aufwand			
<i>Projektaufwand</i>			
	9		
		-6,751,121	-6,461,706
<i>Sammelaufwand</i>			
	10		
		-869,829	-820,399
<i>Verwaltungsaufwand</i>			
	11		
		-745,074	-733,959
		120,330	2,178
Ergebnis vor Finanzerfolg und Fondsveränderungen			
		3,102	4,026
		-7,036	-7,692
		36,992	60,116
		153,389	58,629
Ergebnis vor Fondsveränderungen			
		4,222,636	3,832,682
		-4,430,498	-3,387,690
		-54,473	503,621
Ergebnis nach Fondsveränderungen			
		0	0
		54,473	-503,621
		0	0
Ergebnis nach Zuweisungen			

1) Der Begriff "Mitglied" wird nicht im vereinsrechtlichen Sinn, sondern als Bezeichnung für die Gönner unserer Stiftung verwendet.

Biovision - Stiftung für ökologische Entwicklung, Zürich

Anhang zur Jahresrechnung in CHF

2015

2014

Mittelflussrechnung (Fonds Flüssige Mittel)

<i>1 Cash flow aus Betriebstätigkeit</i>	-841'295	1'055'807
Ergebnis vor Zuweisungen an Organisationskapital	-54'473	503'621
Veränderung Fondskapital	207'862	-444'992
Veränderung Wertschriften	0	296'968
Abschreibungen	32'431	29'440
Verlust aus Wertbeeinträchtigung (Warenlager)	0	50'782
Veränderung Projektkonti Partnerorganisationen	-192'423	5'027
Übrige kurzfristige Forderungen	-62'568	-1'253
Veränderung Warenlager	2'524	3'569
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	-227'824	55'184
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. L.	-26'845	-53'405
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-9'316	54'505
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	-510'662	556'360
<i>2 Cash flow aus Investitionstätigkeit</i>	-21'571	0
Investition Sachanlagen	-21'571	0
Devestition Sachanlagen	0	0
<i>3 Cash flow aus Finanzierungstätigkeit</i>	0	0
Total Geldzufluss in der Periode	-862'866	1'055'807
<i>Nachweis Veränderung Fonds (Flüssige Mittel)</i>		
Flüssige Mittel am 1. Januar	5'768'226	4'712'419
Flüssige Mittel am 31. Dezember	4'905'360	5'768'226
Zunahme der Flüssigen Mittel	-862'866	1'055'807

Anhang zur Jahresrechnung
in CHF

Rechnung über die Veränderung des Fondskapitals

1 *Mittel aus Fondskapital*

2015	Anfangbestand	Einlagen	Verwendung	Endbestand
Wissensverbreitung	194'754	1'993'224	-1'784'377	403'602
Anwaltschaft	197'725	1'247'794	-1'153'418	292'101
Gesundheit der Menschen	0	299'927	-299'927	0
Gesundheit der Tiere	64'653	44'220	-97'578	11'295
Gesundheit der Pflanzen	73'420	620'500	-561'668	132'252
Gesundheit der Umwelt	162'417	224'833	-325'669	61'581
<i>Total Restbuchwerte</i>	<i>692'969</i>	<i>4'430'498</i>	<i>-4'222'636</i>	<i>900'831</i>
2014	Anfangbestand	Einlagen	Verwendung	Endbestand
Wissensverbreitung	593'803	1'249'694	-1'648'743	194'754
Anwaltschaft	150'230	1'180'175	-1'132'680	197'725
Gesundheit der Menschen	112'330	163'103	-275'433	0
Gesundheit der Tiere	38'592	122'836	-96'775	64'653
Gesundheit der Pflanzen	116'115	251'812	-294'506	73'420
Gesundheit der Umwelt	126'891	420'071	-384'544	162'417
<i>Total Restbuchwerte</i>	<i>1'137'961</i>	<i>3'387'690</i>	<i>-3'832'682</i>	<i>692'969</i>

Anhang zur Jahresrechnung
in CHF

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2 Mittel aus Eigenfinanzierung (Organisationskapital)

2015	Anfangbestand	Einlagen	Verwendung	Endbestand
Stiftungskapital	50'000	0	0	50'000
Erarbeitetes gebundenes Kapital				
Wissensverbreitung	300'000	0	0	300'000
Gesundheit der Menschen	270'000	0	0	270'000
Gesundheit der Tiere	50'000	0	0	50'000
Gesundheit der Pflanzen	190'000	0	0	190'000
Gesundheit der Umwelt	110'000	0	0	110'000
Erarbeitetes freies Kapital	4'065'763		-54'473	4'011'290
<i>Total Restbuchwerte</i>	<i>5'035'763</i>	<i>0</i>	<i>-54'473</i>	<i>4'981'290</i>
2014	Anfangbestand	Einlagen	Verwendung	Endbestand
Stiftungskapital	50'000	0	0	50'000
Erarbeitetes gebundenes Kapital				
Wissensverbreitung	300'000	0	0	300'000
Gesundheit der Menschen	270'000	0	0	270'000
Gesundheit der Tiere	50'000	0	0	50'000
Gesundheit der Pflanzen	190'000	0	0	190'000
Gesundheit der Umwelt	110'000	0	0	110'000
Erarbeitetes freies Kapital	3'562'142	503'621	0	4'065'763
<i>Total Restbuchwerte</i>	<i>4'532'142</i>	<i>503'621</i>	<i>0</i>	<i>5'035'763</i>

Das Organisationskapital der Stiftung Biovision beinhaltet zweckbestimmte sowie freie Reserven. Die zweckbestimmten Reserven dienen dazu, den mittel- und längerfristigen Projektverpflichtungen jederzeit reibungslos nachzukommen. Der nicht den zweckbestimmten Reserven zugewiesene Jahresgewinn verbleibt als freie Reserve (erarbeitetes freies Kapital), um für wirtschaftlich schwierigere Zeiten gewappnet zu sein und auch in Zukunft den Stiftungszweck voll erfüllen zu können. Der diesjährige Verlust wird aus den freien Reserven (freies Kapital) entnommen.

Anhang zur Jahresrechnung in CHF

Stiftungszweck

Zweck der Biovision - Stiftung für ökologische Entwicklung, Zürich, ist die Förderung der Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen für heutige und kommende Generationen. Es werden Projekte im Inland und in Entwicklungsgebieten der Dritten Welt unterstützt, welche die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen unter sozialen Bedingungen fördern und gleichzeitig der Erhaltung der Pflanzen- und Tiervielfalt dienen sowie ökologisches Denken und Handeln fördern.

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten. Ausserdem wird das neue Rechnungslegungsrecht sowie der aktualisierte Swiss GAAP FER 21 angewandt. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Ertragslage.

Die Stiftung macht von der Möglichkeit Gebrauch, als kleinere Organisation im Sinne von Swiss GAAP FER 1 lediglich die Kern-FER (Swiss GAAP FER 1 bis 6) sowie die speziell für gemeinnützige, soziale Nonprofit-Organisationen gültige FER 21 anzuwenden.

Spezifische Projektbeiträge für die Ausführung von Mandaten werden separat von den zweckgebundenen Spenden ausgewiesen (z.B. DEZA Beitrag).

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Grundsätzlich gilt das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Sofern in den Bemerkungen zu den einzelnen Bilanzpositionen nicht anders aufgeführt, erfolgt die Bewertung der Bilanzposition zum Nominalwert am Bilanzstichtag.

Fremdwährungsumrechnung

Die Umrechnung von Positionen, die in Fremdwährung geführt werden, erfolgt nach der Stichtagskursmethode. Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden - mit Ausnahme der nachstehend erwähnten Positionen, welche nach historischen Kursen bilanziert werden - zum Tageskurs des Bilanzstichtages umgerechnet. Transaktionen in fremder Währung werden zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet. Die Effekte aus Fremdwährungsanpassungen werden im Periodenergebnis erfasst.

Erträge

Spenden und diverse Erträge werden nach Geldeingang erfasst. Projektbeiträge werden nach Leistungserstellung abgegrenzt.

Flüssige Mittel

Diese Position umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.

Biovision - Stiftung für ökologische Entwicklung, Zürich

Anhang zur Jahresrechnung in CHF

Projektkonti Partnerorganisationen

Die Projektsaldi zu Gunsten von Stiftung bzw. der Projektpartner gehen gleichlautend aus den jeweiligen Projektabrechnungen per 31. Dezember 2015 hervor. Diese wurden - bis auf vereinzelte kleinere Projekte - durch Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vor Ort revidiert.

Sachanlagen / Immaterielle Werte

Die Sachanlagen und immateriellen Werte sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich betriebswirtschaftlicher notwendiger Abschreibungen aufgeführt. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten / Herstellkosten über die geschätzte Nutzungsdauer.

- Büroeinrichtungen 10 Jahre
- IT Einrichtungen 5 Jahre
- Immaterielle Werte (IT Software) 5 Jahre.

Fonds mit einschränkender Zweckbestimmung

Die Stiftung unterhält sechs Fonds mit Zweckbestimmung. Für die Definition der einzelnen Fonds wird auf Ziff. 9 nachfolgend sowie den Leistungsbericht des Stiftungsrates verwiesen. Die Entwicklung der Fonds im Geschäftsjahr wird in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals aufgezeigt.

Weitere Angaben

Entschädigung an die leitenden Organe

Die Stiftungsräte erhalten für ihre Organtätigkeit keine Entschädigungen. Vergütet werden effektive Spesen, vor allem projektrelevante. Im 2015 wurden CHF 19'403 für effektive Spesen an den Präsidenten des Stiftungsrates rückvergütet (2014: CHF 4'380). Im Kalenderjahr wurden keine Spesenentschädigung an die anderen Stiftungsräte geleistet.

Die Geschäftsleitung wird durch eine Person geführt die von Biovision angestellt ist.

Unentgeltliche Leistungen

Im Kalenderjahr 2015 wurden durch die Mitglieder des Stiftungsrats unentgeltliche Leistungen im Umfang von rund 970 Stunden erbracht (Vorjahr: 848 Stunden).

Von Dritten wurde zudem Freiwilligen-Arbeit im Umfang von rund 357 Stunden (Vorjahr: 139 Stunden) geleistet.

Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Leasingverbindlichkeiten.

Die Mieterhaftungen die nicht innerhalb von 12 Monaten auslaufen oder gekündigt werden können, betragen bis zum nächsten Kündigungstermin CHF 936'768.

Anzahl Mitarbeiter und Ressourcenaufwand

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Geschäftsjahr und im Vorjahr beträgt im Durchschnitt nicht mehr als 50. Der gesamte Personalaufwand inklusive Projektumsetzung und Projektbegleitung beträgt CHF 2'949'715 (Vorjahr CHF 2'801'565).

Ereignisse nach Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 29. April 2016 durch den Stiftungsrat zur Veröffentlichung genehmigt. Es sind keine Ereignisse zwischen dem 31. Dezember 2015 und dem Datum der Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung eingetreten, welche eine Anpassung der Jahresrechnung zur Folge hätte.

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per 31. Dezember 2015 besteht eine Verbindlichkeit von CHF 85'643 (Vorjahr CHF 82'393).

Anhang zur Jahresrechnung
in CHF

2015

2014

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

3 Projektkonti mit Partnerorganisationen

Mit verschiedenen Partnerorganisationen werden Projektkonti geführt, über welche die Projekte der Stiftung vor Ort abgewickelt werden. Zudem werden auch Projektkonti mit nahestehenden Organisationen (Millenium Institute, Biovision Africa Trust) geführt:

Stand am 1. Januar	317'404	322'432
Geldüberweisungen an Partnerorganisationen	3'415'472	2'806'866
Projektaufwendungen gem. Abrechnung der Partner	-3'343'536	-3'095'813
Rückzahlungen von Partnerorganisationen		
Kursdifferenzen (als Projektaufwand verbucht)	120'487	283'920
Stand am 31. Dezember	509'827	317'405
davon Aktiv	531'981	542'165
davon Passiv	-22'154	-224'761
<i>Int. Centre of Insect Physiology and Ecology, Kenia (icipe)</i>	484'489	407'766
<i>Bio Economy Association, Äthiopien (BEA)</i>	-3'674	32'606
<i>Sustainable Agriculture, Tansania (SAT)</i>	5'191	18'595
<i>Kenya Agricultural Research Institute, Kenia (KARI)</i>	2'082	3'499
<i>Institut für Bodenkultur Universität Wien, Österreich (BOKU)</i>	0	-3'070
<i>Forschungsinstitut für biolog. Landbau, Schweiz (FiBL)</i>	-1'237	-72'000
<i>Vétérinaires Sans Frontières, Schweiz/Kenia (VSF)</i>	13'391	48'573
<i>The Institute for Culture and Ecology, Kenia (ICE)</i>	-724	2'529
<i>Prometra, Uganda</i>	-4'565	-2'968
<i>Rural Women Development Association, Uganda</i>	-1	-989
<i>Millenium Institute, USA (MI)</i>	-9'908	-141'936
<i>Prof. Yitbarek - FCP Ethiopia, Äthiopien</i>	0	1'369
<i>Sustainable Use of Plant Diversity, Uganda (SUPD)</i>	2'133	-989
<i>Ethiopian Catholic Church, Meki, Äthiopien (ECS)</i>	2'428	4'771
<i>Small Grants Stocks (USD)</i>	-2'046	-2'808
<i>- Uganda Network on Toxic Free Malaria Control, Uganda (UNETMAC)</i>		
<i>- Bio Re Stiftung, Tansania</i>		
<i>- Admassu Addi Merti, Äthiopien</i>		
<i>- PRI, Kenya Rongo Coffee Farmers</i>		
<i>Biovision Africa Trust, Kenia</i>	22'268	22'459

Anhang zur Jahresrechnung
in CHF

2015

2014

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

4 *Übrige kurzfristige Forderungen*

Unter anderem Mietzinskaution: Die Kautionen von der alten Geschäftsstelle wurden im Jahr aufgelöst (- CHF 34'071) und für den neuen Geschäftsort (CHF 110'208) erstellt.

5 *Aktive Rechnungsabgrenzungen*

Ausstehende Spenden für das Berichtsjahr	636'637	429'972
Übrige Abgrenzungen	24'159	3'000
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	660'796	432'972

6 *Anlagespiegel*

Mit dem Geschäftsumzug wurden die Anlagen wertberichtigt:

Anschaffungswerte	Sachanlagen (Büroeinrichtungen)	Immaterielle Werte (IT Software)
Bestand am 1.1.2015	26'357	139'876
Zugänge	21'571	0
Abgänge	-11'707	0
Bestand am 31.12.2015	36'221	139'876
Kumulierte Abschreibungen		
Bestand am 1.1.2015	17'275	57'999
Abschreibungen	4'456	27'975
Abgänge	-11'707	0
Bestand am 31.12.2015	10'023	85'975
Nettobestand am 31.12.2014	9'082	81'877
Nettobestand am 31.12.2015	26'198	53'902

7 *Projektbeiträge*

- Finanzierungsvertrag der DEZA Phase I 7f-07357.01.01 (2011-31.12.2014):

Der Endsaldo für diesen Vertrag von CHF 100'000 wurde im 2015 erhalten.

- Finanzierungsvertrag der DEZA Phase II 7f-07357.02.01 (01.12.2014-31.12.2017):

Für diese Phase II erhielt Biovision von der DEZA CHF 700'000.

Davon werden CHF 500'000 für den diesjährigen Aufwand verwendet für einen Gesamtprojektaufwand von CHF 1'153'418.

Der Saldo von CHF 200'000 wird für die Projektfolgejahre übertragen.

8 *Diverse Erträge*

Mieterträge von Untermieter	18'685	0
Andere Erträge	33'205	51'365
Total Diverse Erträge	51'890	51'365

Anhang zur Jahresrechnung
in CHF

2015

2014

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

9 Projektaufwand

Biovision investiert in sechs Schwerpunktprogramme: Wissensverbreitung und Anwaltschaft sowie in die "Gesundheit der Menschen, Tiere, Pflanzen und der Umwelt" (Human, Animal, Plant and Environmental Health). Nachfolgend werden die Projektaufwendungen für die genannten Bereiche separat ausgewiesen.

Wissensverbreitung

BV IS-01 Infopool	1'476'846	1'386'791
BV IS-01 GLOBI	27'384	162'193
BV IS-10.A CLEVER - spielend intelligent einkaufen	332'240	183'258
BV IS-02 TOF Bauernzeitung	264'980	231'497
BV IS-02.A TOF Radio	93'149	124'618
BV IS-02.B iTOF Beratung im Feld	283'548	215'066
BV IS-02.D TOF Bauernzeitung auf Swahili	176'098	182'523
BV IS-03/04 Infonet - Biovision; und iCow	295'527	219'388
BV IS-07 Bustani ya Tushikamane	80'187	66'066
BV IS-08 FCP Farmer Communication Programme	197'340	224'644
BV IS-09 Biofarm Newsletter	55'300	123'497
BV IS-11 Multi-Intervention Assessment	0	22'000
BV IS-16 EOA Capacity Building	15'910	0
BV TS-02 Landwirtschaftsseminar, Uganda	0	24'976
Allgemeine Projektkosten ¹⁾	147'468	164'092
Total Wissensverbreitung	3'445'977	3'330'608
davon Personalaufwand	1'940'095	1'810'253
davon Sachaufwand	1'493'708	1'491'617
davon Abschreibungen	12'173	28'738

Anwaltschaft

BV IS-05 Stopp DDT	68'179	114'976
BV IS-10 KWL Kurswechsel Landwirtschaft	1'153'418	1'212'286
Total Anwaltschaft	1'221'596	1'327'263
davon Personalaufwand	865'282	758'799
davon Sachaufwand	350'238	562'924
davon Abschreibungen	6'076	5'540

1) Allgemeine Projektkosten beinhalten Networking, Projektentwicklung und Projektbegleitung.

Anhang zur Jahresrechnung
in CHF

2015

2014

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

9 Projektaufwand (Fortsetzung)

Gesundheit der Menschen

BV HH-07 Stopp Malaria	548'460	475'162
Allgemeine Projektkosten 1)	79'330	59'394
Total Gesundheit der Menschen	627'789	534'556
davon Personalaufwand	412'801	386'342
davon Sachaufwand	214'988	147'407
davon Abschreibungen	0	807

Gesundheit der Tiere

BV AH-04 Tsetse Kontrolle und Biolandbau	0	4'030
BV AH-05 Kamele für Dürregebiete	97'578	92'745
BV AH-07 Lokales Wissen gegen Tierkrankheiten	45'538	28'610
BV AH-08 Frühwarnsystem gegen Riftalfieber	65'879	47'890
Allgemeine Projektkosten 1)	32'784	7'077
Total Gesundheit der Tiere	241'779	180'352
davon Personalaufwand	116'901	87'852
davon Sachaufwand	124'877	92'232
davon Abschreibungen	0	268

Gesundheit der Pflanzen

BV PH-01 Push-Pull, Ostafrika	112'788	139'731
BV PH-03 Langzeit-Systemvergleich	82'988	94'100
BV PH-04 Biofarm Sebeta	0	10'448
BV PH-05 Vermarktung öko. Landwirtschaftsprodukte	64'645	60'466
BV PH-06 Frauenförderung durch Landwirtschaft	26'027	19'406
BV PH-07 Fruchtfliegenkontrolle	180'854	114'012
BV PH-08 Push-Pull Tolay	52'876	73'979
BV PH-10 Ernährungssicherheit in Siraro	108'857	0
BV PH-12 Push-Pull Subsahara Afrika	33'444	0
Allgemeine Projektkosten 1)	80'092	62'598
Total Gesundheit der Pflanzen	742'570	574'740
davon Personalaufwand	319'347	234'833
davon Sachaufwand	423'069	339'026
davon Abschreibungen	154	881

1) Allgemeine Projektkosten beinhalten Networking, Projektentwicklung und Projektbegleitung.

Anhang zur Jahresrechnung
in CHF

2015

2014

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung

9 Projektaufwand (Fortsetzung)

Gesundheit der Umwelt

BV EH-02 Cabesi	49'021	65'022
BV EH-03/05 Einkommen durch Heilpflanzen	0	129'992
BV EH-07 Bienenproduktion, Tolay	56'429	77'962
BV EH-08 Ökosystem Monitoring, Kakamega	0	58'608
BV EH-09 Wissen beleben in Tharaka	54'421	43'548
BV EH-10 Waldschule in Mpigi	80'116	52'457
BV EH-11 Aufforstung in Kaliro, Uganda	24'874	15'849
BV EH-12 Biodiversität (inkl. EH-03, EH-05, EH-08)	136'799	0
Allgemeine Projektkosten ¹⁾	58'425	56'376
Total Gesundheit der Umwelt	460'085	499'813
davon Personalaufwand	253'067	310'021
davon Sachaufwand	207'018	189'036
davon Abschreibungen	0	756

Übriger Projektaufwand

BV Übriger Projektaufwand ²⁾	11'325	14'374
davon Personalaufwand	2'330	3'872
davon Sachaufwand	8'995	10'502
davon Abschreibungen	0	0

10 Sammelaufwand

Die Kosten für die Adressbeschaffung und -Verwaltung, die Porto- und Druckkosten sowie die Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit werden zu 50% in den Projektaufwand Infopool (Wissensverbreitung) umgebucht (wie in den Vorjahren), da die Informationsvermittlung explizit zu den Aufgaben der Stiftung gehört.
Aufwand für das Erstellen des Jahresberichtes sowie genereller Werbeaufwand werden vollumfänglich als reiner Sammelaufwand ausgewiesen.

davon Personalaufwand	294'088	285'115
davon Werbung	153'940	0
davon Sachaufwand	421'801	535'283
Total Sammelaufwand	869'829	820'399

11 Verwaltungsaufwand

Personalaufwand	509'784	485'774
Übriger Verwaltungsaufwand	235'290	248'185
Total Verwaltungsaufwand	745'074	733'959

1) Allgemeine Projektkosten beinhalten Networking, Projektentwicklung und Projektbegleitung.

2) Übriger Projektaufwand beinhaltet v.a. Aufbau und Pflege von Kooperationspartnerschaften und deren Netzwerke, Projektentwicklung und Projektbegleitung in den Schwerpunktprogrammen.